



Amtliches Nachrichtenblatt

6. Jahrgang

DONNERSTAG, 24. Januar 2008

KW 04

Grün-Weiß-Ball

in der Stadthalle Hornberg
Samstag, 26. Januar 2008 - 20:00 Uhr

Unser diesjähriges Motto:
„Olympischer Grün-Weiß-Ball
in der närrischen Holzwurmhall“

Es spielen für Sie:
Raabsody
Eintritt € 4,-

Besuchen Sie unsere
„Dopingbar“ im Saal.
Alle Besucher über 55 Jahre
bekommen dort ein
kostenloses Dopinggetränk!

Veranstalter:
Turnverein 1875 Hornberg e.V.

Ausweiskontrolle:
Jugendliche unter 16 Jahren
haben keinen Einlass!!!



Mitteilungen aus Hornberg



Hornberger Fasnet
am Schmutzige
Dunschdig
31.01.2008

- 19:30 Uhr Hemdglonkerumzug
- 20:11 Uhr Hemdglonkernacht in der Stadthalle mit Cocktail-Bar
- Es spielt für Sie die Tanzband „FEUER UND EIS“

EINTRITT FREI

Ausweiskontrolle – Jugendliche unter 16 Jahre kein Eintritt !!!



Narrenzunft Hornberg e.V.

Buchenbronner
Hexen e.V.

“Für Hornbergs Bürger der Rat beschloss, Isch dies Johr Fasnet im Geisterschloss.”

Schmutziger Donnerstag	6.00 Uhr	Wecken , vom Schulhof durchs Städtle bis zum Krokodil	
	14.00 Uhr	Kinderparty in der Stadthalle mit "Hornberg sucht den Super-Mini-Star"	
	15.30 Uhr	Teufelsuppe der Hornberger Hörner am Rathaus	
	16.30 Uhr	Rathaussturm, Schlüsselübergabe, Fahnen hissen, Narrenbaum setzen	
	18.00 Uhr	Hanselesuchen der Kinder, Abmarsch am evang. Kirchplatz	
Fasnets- Samstag	19.30 Uhr	Fackel-Umzug mit über 20 auswärtigen Zünften und Musikkapellen vom Viadukt/Poststraße zur Stadthalle.	Eintritt frei
	20.00 Uhr	Großer Hörnerball in der Stadthalle mit Kostümprämierung und Programmnummern der einzelnen Gastzünfte. Es spielt die 8-Mann-Live-Kapelle "Mississippi". Disco in der Bar.	Eintritt € 4,50 *)
	14.00 Uhr	Fasnets-Umzug mit über 1300 (!) Teilnehmern und 30 Zünften, mehreren Wagen, Kapellen und Fußgruppen, Narendorf auf dem Bärenplatz ab 11 Uhr geöffnet.	Eintritt € 2,00
Fasnets- Sonntag	20.00 Uhr	Großer Zunftball in der Stadthalle Es spielt die 8-Mann-Live-Kapelle "Mississippi". Vorverkauf bei der Aral-Tankstelle Werner Lehmann und beim Dorfbeck in Gutach.	Eintritt € 6,50 *)
	Fasnets- Dienstag	15.00 Uhr	Kinder-Umzug (Aufstellung Schule) anschl. Großer Kinderball in der Stadthalle
18.30 Uhr		Fackel-Umzug durch die Hauptstraße mit gemeinsamer Fasnetsverbrennung hinter dem Viadukt	
Ascher- mittwoch	19.00 Uhr	Heringessen der Buchenbronner Hexen im Gasthaus Tannhäuser	

*) Kombikarte für beide Veranstaltungen € 10,00



Neues vom Rathaus

Redaktionsschluss wegen Fasnet vorverlegt

Da die Rathäuser in der Fastnachtswoche (KW 6) am Montag und Dienstag geschlossen sind, wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt – Erscheinungstermin Donnerstag, 07. Februar 2008 – **vorverlegt auf Freitag, 01.02.2008, 11.30 Uhr**. Beiträge die nach diesem Termin eingeliefert werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Geänderte Öffnungszeiten über Fasnet 2008

Bitte beachten Sie folgende geänderte Öffnungszeiten des Rathauses Hornberg:

Am Schmutzigen Donnerstag, dem 31. Januar 2008 entfällt die Abendsprechstunde

Am Rosenmontag, dem 04. Februar 2008 und am Fasnetdienstag, dem 05. Februar 2008 bleiben die Dienststellen der Stadt Hornberg geschlossen.

Hornberg, den 24. Januar 2008

Siegfried Scheffold

Bürgermeister

Die Bauarbeiten und die Vollsperrung an der Hauptstraße dauern noch voraussichtlich bis **Anfang Juni 2008** an.

Die Mülltonnen aller betroffenen Anwohner sind **vor der Abspernung** zur Abholung bereit zu stellen.



Die Stadt Hornberg sucht zum März 2008 eine

Reinigungskraft für die Wilhelm-Hausenstein-Schule

Der Einsatz erfolgt in der Grund- und Hauptschule Hornberg mit einem Beschäftigungsumfang von 3-4 Stunden täglich. Die Beschäftigung erfolgt jeweils nachmittags.

Bewerber/-innen mit praktischen Erfahrungen in diesem Tätigkeitsbereich sind erwünscht.

Die Bezahlung erfolgt nach TVöD. Interessenten/-innen können sich bis zum 07. Februar 2008 bei der Stadt Hornberg, Bahnhofstr. 1-3, 78132 Hornberg bewerben.

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Stadtbaumeisterin Pia Moser (Telefon 07833/793-81) sowie Frau Birgit Maier (Telefon 07833/793-63) gerne zur Verfügung. Per Mail erreichen Sie uns unter birgit.maier@hornberg.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Amtliche Bekanntmachung

Veröffentlichung von Altersjubilaren und Ehejubiläen in der Presse

Von Seiten der Stadt Hornberg werden auch künftig auf Grund des Melderegisters die Altersjubilare der Gemeinde ab dem 70. Lebensjahr sowie Ehejubilaren (ab der Goldenen Hochzeit) – grundsätzlich in den hier vertretenen Tageszeitungen und im Mitteilungsblatt der Stadt Hornberg veröffentlicht.

Die Meldebehörde darf nach § 34 Abs. 2 des Meldegesetzes für Baden-Württemberg, Namen, akademischen Grade, Anschriften, Tag und Art des Jubiläums von Alters- und Ehejubilaren veröffentlichen.

Jeder Einwohner hat gem. § 34 Abs. 4 Satz 2 des Meldegesetzes das Recht, zu verlangen, dass die Veröffentlichung seiner Daten unterbleibt. Wer von diesem Widerspruchsrecht Gebrauch machen will, wird gebeten, spätestens 6 Wochen vor dem Tag des Jubiläums eine entsprechende Erklärung gegenüber der Meldebehörde (Rathaus, Zimmer Nr. 1) abzugeben. Eine neue Erklärung ist nicht erforderlich, wenn bereits früher eine solche Erklärung ohne Beschränkung auf ein bestimmtes Jubiläum abgegeben worden ist.

Hornberg, 21. Januar 2008

Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold, Bürgermeister

Bekanntmachung

Melderegisterauskunft durch das zentrale Meldeportal über das Internet

-Widerspruchsrecht-

Das Innenministerium Baden-Württemberg hat aufgrund §29a Absatz 2 Meldegesetz (MG) eine zentrale Stelle der Meldebehörden in Baden-Württemberg bestimmt, die Melderegisterauskünfte erteilt.

Das Meldeportal ist am 01.01.2007 in Betrieb gegangen. Die Melderegisterauskünfte über dieses zentrale Meldeportal werden nur im Rahmen der rechtlichen Zulässigkeit an „Behörden, öffentliche- und nicht öffentliche Stellen“ erteilt. Der Datenumfang der kostenpflichtigen Melderegisterauskunft an nicht öffentliche Stellen beschränkt sich auf Familien-, Vornamen und Anschriften.

§32a Absatz 2 MG räumt den Betroffenen (Bürger/innen und Einwohner) explizit ein Widerspruchsrecht ein, so dass Melderegisterauskünfte an nicht öffentliche Stellen über dieses Meldeportal nicht automatisiert über das Internet erfolgen. Dieses Widerspruchsrecht gilt nicht für Melderegisterauskünfte, die von nicht öffentlichen Stellen auf sonstigem Anfrageweg (z.B. schriftlich) direkt an die Meldebehörde gestellt werden.

Bitte melden Sie sich im Rathaus Hornberg, Einwohnermeldeamt, Zimmer 1, wenn eine Melderegisterauskunft (zu Ihrer Person) nicht im Internet über dieses zentrale Meldeportal erfolgen soll. Ein möglicher Widerspruch wirkt sich dauerhaft, auch für die Folgejahre aus.

Hornberg, 21. Januar 2008

Bürgermeisteramt

Siegfried Scheffold, Bürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Aufforderung der Wehrpflichtigen des Geburtsjahrgangs 1990 zur Meldung zur Erfassung

Nach § 1 des Wehrpflichtgesetzes (WPfLG) sind alle **Männer**, die **Deutsche** im Sinne des Grundgesetzes sind und ih-

ren **ständigen Aufenthalt** in der Bundesrepublik Deutschland haben, vom vollendeten **18. Lebensjahr** an wehrpflichtig (Wehrpflichtvoraussetzungen). Die Erfassung kann bereits ein Jahr vor Vollendung des 18. Lebensjahres durchgeführt werden (§ 15 Abs. 6 WPflG).

Alle Personen des Geburtsjahrgangs 1990, die wehrpflichtig sind und denen bislang kein Schreiben der Erfassungsbehörde über die bevorstehende Erfassung zugegangen ist, werden nach § 15 Abs. 1 WPflG aufgefordert, sich umgehend persönlich oder schriftlich bei der nachstehenden Erfassungsbehörde zur Erfassung zu melden:

STADT HORNBERG

Einwohnermeldeamt

**Bahnhofstraße 1
78132 Hornberg.**

Sprechstunden:

täglich 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
donnerstags 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Diese Aufforderung ergeht insbesondere an Personen ohne feste Wohnung, die die Wehrpflichtvoraussetzungen erfüllen. Bei der persönlichen Meldung ist der Personalausweis oder Reisepass mitzubringen. Es empfiehlt sich, auch sonstige der Feststellung der Wehrpflicht dienende Unterlagen mitzubringen.

Arbeitnehmern, deren Arbeitgeber nicht nach § 14 Arbeitsplatzschutzgesetz zur Weiterzahlung des Arbeitsentgelts verpflichtet ist, wird der durch die Erfassung entstehende Verdienstausschlag durch die Erfassungsbehörde auf Antrag erstattet. Dies gilt auch für die entstehenden notwendigen Auslagen, insbesondere Fahrkosten am Ort der Erfassung.

Ich weise darauf hin, dass nach § 45 WPflG ordnungswidrig handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen eine Vorschrift des § 15 Abs. 1 WPflG über die Erteilung von Auskünften oder die persönliche Meldung zur Erfassung verstößt. Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße geahndet werden.



Altersjubilare

Wir gratulieren

25. Januar	Neuß Wolfgang Hohenweg 46	88 Jahre
29. Januar	Storz Anna Schwanenbach 102	70 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden können :

- 1 VW-Schlüssel
- 1 kleiner Schlüssel (Schaukasten)



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Chorprojekt mit Michael Kaltenbach

Am Samstag, 26. Januar 2008 treffen wir uns um 14.00 Uhr im Pfarrzentrum Hornberg zu einer Probe. Die weiteren Proben sind ab Mitte Februar jeweils montags um 20.00 Uhr.

OpenHouse

Einladung zum Bandgottesdienst mit

EDEN-ROCK

Das Motto: **Come see**

26.01.2008

19.00 Uhr

evang. Kirche Hornberg

www.eden-rock.de



Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Sonntag, 27. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (alkoholfrei)

10.00 Uhr Kindergottesdienst

Montag, 28. Januar

18.30 Uhr Jungbläser

20.00 Uhr Posaunenchor

Dienstag, 29. Januar

15.30 bis

17.30 Uhr Bücherei Werderstraße

19.00 Uhr Frauenkreis

- 19.00 Uhr Jugendkreis: Life for One »L41« NEXT GENERATION
 19.30 Uhr Bibelkreis
Mittwoch, 30. Januar
 19.30 Uhr Jugendkreis: Life for One »go deeper«
Donnerstag, 31. Januar
 10.00 Uhr Krabbelgruppe
 20.00 Uhr Kirchenchor

Vorschau**Sonntag, 3. Februar**

- 10.00 Uhr Gottesdienst
 10.00 Uhr Kindergottesdienst

Im Internet findet man uns unter: www.eki-hornberg.de

Neuapostolische Kirche**Sonntag, 27.01.**

- 09.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 30.01.

- 20.00 Uhr Gottesdienst

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!
 Weitere Auskünfte erteilt: Gemeindevorsteher: Telefon 07833 955 868, www.nak-hornberg.de
 Die Neuapostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet: www.nak-villingen-schwenningen.de

**Müllabfuhr****Abfalltermine Januar 2008**

(25.01.2008 – 30.01.2008)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Keine Müllabfuhr

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen in Zukunft immer morgens um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen. Die bisher üblichen Zeiten der Abholung des Abfalls haben sich geändert!!

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis
 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
 Tel. 0781-805-9600, Fax 0781-805-1213
 Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de
 Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.

**Schulinfos****Die Wilhelm-Hausenstein-Schule informiert****Elternsprechabend**

Die Schulleitung möchte Sie, liebe Eltern, bereits jetzt auf den Elternsprechabend am Dienstag, 12. Februar 08 hinweisen.

Die Listen zum Eintragen hängen ab Freitag, 25.01.08 in der Wartehalle aus. Machen Sie regen Gebrauch von der

Möglichkeit, mit allen Lehrern Ihres Kindes ins Gespräch zu kommen, denn an diesem Tag sind fast alle Lehrkräfte im Haus und stehen zur Verfügung.

Die Elterngespräche für die Klassen 2 und 4 finden gesondert statt.

I. Henke, Schulleiterin

Die Wilhelm-Hausenstein-Schule informiert

Winterbundesjugendspiele

In diesem Schuljahr wurden die Winterbundesjugendspiele an der Wilhelm-Hausenstein-Schule zum ersten Mal im Sportunterricht der jeweiligen Klasse durchgeführt. Hoch motiviert zeigten die Schülerinnen und Schüler, was sie gelernt hatten und konnten so mit ihren Leistungen zahlreiche Sieger- und Ehrenurkunden erringen.

**Hier der Gesamtüberblick über die Ehrenurkunden:****Klasse 1a:**

Gehring Mario, Maurer Finn, Schultheiß Tobias, Wurz Marvin, Bitiqi Eliona, Rasalingam Koobiga, Ischenko Alina

Klasse 1b:

Aberle Alexander, Boye Johannes, Fehrenbacher Luca, Kern Christian, Brehm Noelia, Herrmann Jana, Jäger Corinna, Lauble Celina, Lauble Corinna, Rauber Neele, Storz Luisa, Storz Melissa, Wöhrle Lena

Klasse 2a:

Armbruster Luis, Hildebrandt Henrik, Titrek Ilayda, Wolber Nadine

Klasse 2b:

Dold Luis, Sauer Larissa

Klasse 3a:

Kurz Antonia, Nicoletta Luisa, Rasalingam Saminy

Klasse 3b:

Gorzny Nicole, Haas Silke

Klasse 4a:

Deusch Matthias, Schaumann Maximo, Keller Alessia, Uka Donika, Uka Valentina

Klasse 4b:

Lehmann Selina

Klasse 5:

Urso Daniel, Wiegele Lisa

Klasse 6:

Benzing Jasmin, Schwer Saskia

Klasse 7:

Beil Saskia, Moser Lea

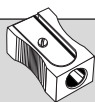
Klasse 8:

Christian Deusch

Klasse 9:

Jennifer Inthasane

I. Henke, Rektorin



Fortbildung

vhs-Kinzigtal

Außenstelle Hornberg

Veranstaltungsprogramm für die Monate Februar und März 2008

Englisch Auffrischkurs B1

Ab Donnerstag, 14.02.2008, 18:30-20:00 Uhr, 10 Abende, in Hornberg, Grund- u. Hauptschule (Neubau), Preis: 44,00 €

In diesem Kurs können Sie Ihre früher einmal erworbenen, bisher aber brachliegenden Englischkenntnisse 'aufpolieren'. Es werden die wichtigsten Grammatikthemen wiederholt und vertieft, Ihr Wortschatz aufgefrischt und erweitert, so dass Sie neue Sicherheit im Gebrauch der englischen Sprache gewinnen. Im Vordergrund steht die Kommunikation und die Verbesserung Ihrer Fähigkeiten des Sprechens, Hörens, Lesens und Schreibens. Voraussetzung für die Teilnahme sind 5-6 Jahre Englischunterricht (VHS-Kurse oder Schulunterricht).

Suchen - finden - löschen -

Effektiv arbeit mit Windows 2000

Ab Dienstag, 19.02.2008, 19:00-21:15 Uhr, 2 Abende, in Hornberg, Grund- u. Hauptschule (Neubau), Preis: 38,00 € inkl. TN-Bescheinigung

In diesem Kurs lernen Sie den Umgang mit den Daten auf Ihrem PC. Inhalte: Anlegen und löschen von Ordnern und Unterordnern, übersichtliches verwalten und ordnen von Bildern, Aufbau eines übersichtlichen Dateisystems mit Hilfe des Windows-Explorers, sichern Ihrer Daten auf USB-Stick oder CD, entfernen von nicht mehr benötigten Programmen und Daten, aufräumen der Festplatte, schnelles starten von oft benötigten Programmen und Dateien. Voraussetzung ist der Einsteigerkurs PC oder vergleichbare Kenntnisse.

Präsentationen erstellen mit PowerPoint 2002

Ab Donnerstag, 21.02.2008, 19:00-21:15 Uhr, 4 Abende, in Hornberg, Grund- u. Hauptschule (Neubau),

Preis: 70,00 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung
Dieser Kurs ist für Teilnehmende, die bereits über gute Grundkenntnisse am PC verfügen. Der Kurs vermittelt Kenntnisse über die Leistungsfähigkeit, Einsatzmöglichkeiten und Funktionen des Präsentationsprogramms PowerPoint. Die Teilnehmenden lernen, Präsentationen zu planen, zu entwickeln, zu gestalten und zu organisieren. Darüber hinaus entwickeln sie einen ansprechenden Präsentationsablauf unter Einbeziehung von Animationen und Multimedia. Voraussetzung zur Teilnahme ist der Besuch des Einsteigerkurses PC oder gleichwertige Kenntnisse. Grundkenntnisse in Windows, Word und Excel sind hilfreich.

Gestalten mit Ton

Ab Donnerstag, 28.02.2008, 19:00-21:15 Uhr, 14-tägig, 6 Abende, in Hornberg, Grund- u. Hauptschule (Altbau), Preis: 42,00 € zuzügl. ca. 15,00 € Materialkosten

Das Arbeiten mit Ton bietet einen nicht minder reizvollen Weg zur Entfaltung der in jedem Menschen schlummernden kreativen Fähigkeiten. Selbstverständlich gilt auch hier: ohne systematischen Aufbau, ohne gedulden und sorgfältigen Erwerb der notwendigen Fähigkeiten und Kenntnisse, sind befriedigende Ergebnisse nicht zu erwarten.

Wir wollen Ihnen mit unserem Kurs einen Weg aufzeigen, der Ihnen das Tor zu Ihren eigenen schöpferischen Fähigkeiten aufschließt und diese Freude dauerhaft macht. Kursinhalte: Aufbautechnik (Herstellung von Gebrauchsgegenständen, wie z.B. Gefäße, Schalen); Plattentechnik; freies Gestalten (Herstellen von Plastiken und Reliefs); Glasieren und Brennen.

Einsteigerkurs Internet

Ab Dienstag, 04.03.2008, 19:00-21:00 Uhr, 6 Abende, in Hornberg, Grund- u. Hauptschule (Neubau), Preis: 88,00 € inkl. Unterlagen und TN-Bescheinigung
Dieser Einsteigerkurs ist für Teilnehmende, die bereits Erfahrung im Umgang mit dem Computer haben und sich ein Basiswissen über Möglichkeiten und Funktionen des Internets aneignen wollen. Die Teilnehmenden lernen die Voraussetzungen für einen Internet-Zugang kennen, die Funktionen eines 'Browsers' zu nutzen und verschiedene Internetangebote zu recherchieren. Darüber hinaus erfahren sie von den Möglichkeiten der E-Maildienste, 'Newsgroups' und 'Chats' und berücksichtigen auch wichtige Regeln zur Sicherheit im Internet. Die Teilnahme an diesem Kurs setzt den Besuch des Einsteigerkurses PC oder gleichwertige Kenntnisse voraus.

Vortrag: Obst und Gemüse - da steckt was drin

Donnerstag, 06.03.2008, 20:00-21:30 Uhr, 1 Abend, in Hornberg, im Rathaus (Rathaussaal) Preis: 2,00 €

Vortrag in Kooperation mit dem Ernährungszentrum Südlicher Oberrhein und dem Landfrauenverein Hornberg. Viele wissenschaftliche Studien kommen zu dem Ergebnis, dass der reichliche Genuss von Obst und Gemüse der Entstehung vieler Krankheiten vorbeugen kann. In diesem Vortrag werden die verschiedenen Inhaltsstoffe und ihre Wirkungsweise auf den menschlichen Organismus erklärt. An Hand von Beispielen zeigt die Referentin Möglichkeiten zur Steigerung des Obst- und Gemüseverzehrs auf.

Vortrag: Sprache ist mehr als nur Worte ... - Sprachentwicklung und Sprachförderung bei Kindern

Donnerstag, 13.03.2008, 20.00 Uhr, 1 Abend, in Hornberg, im Rathaus (Rathaussaal), Eintritt: 5,00 €

Vortrag in Zusammenarbeit mit Familienfreundliches Hornberg.

Die ersten Stufen der Sprachentwicklung beim Kind gehen über Bewegung und Wahrnehmung: Durch das Betasten, Begreifen und den Umgang mit den Dingen aus der Umwelt lernt das Kind deren Eigenschaften und Beschaffenheiten kennen. So werden durch das Handeln gewonnene Erfahrungen in Verbindung mit der Sprache zu 'Begriffen'. Dinge und Erfahrungen bekommen einen 'Namen'. Der Vortrag zeigt auf, wie umfassend Sprachentwicklung beim Kind ist, wie sie verläuft und wie sie sinnvoll im Alltag unterstützt und eingebunden werden kann. Bitte telefonisch anmelden unter der Nummer: 07833 79346.

Festliches Ostermenü

Montag, 10.03.2008, 19:00-22:00 Uhr, 1 Abend, Hornberg-Reichenbach (Fohrenbühl), Landhaus Lauble, Preis: 14,00 € zuzügl. ca. 10,00 € für Lebensmittel

Küchenchef Jürgen Lauble zeigt interessierten Männer und Frauen in ungezwungener Atmosphäre, wie Sie aus frischem Zutaten ein köstliches Ostermenü zubereiten, mit dem Sie ihre Gäste beeindrucken können. Lassen Sie sich überraschen. Zu jedem Gericht gibt es selbstverständlich auch die Rezeptunterlagen.

Weitere Kurse von Hornberg entnehmen Sie bitte dem Programmheft.

Anmeldung und weitere Infos bei der vhs-Außenstelle Hornberg, Beate Brohammer, Bahnhofstraße 3, 78132 Hornberg, Tel. 07833/793-46 oder E-Mail: beate.brohammer@vhs-ortenau.de



Sonstiges



Stadtmuseum Hornberg

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

ÖFFNUNGSZEITEN:

Das Stadtmuseum Hornberg ist vom **1. Oktober 2007 bis 31. März 2008 geschlossen**. Wegen Umstrukturierungsmaßnahmen können bis auf Weiteres auch keine Sonderführungen stattfinden.

Büchereien:

Stadtbücherei in der Schule wieder wöchentlich geöffnet:

Öffnungszeiten: jeden Freitag von 16.00 bis 17.00 Uhr
Telefon: 07833/79361.

Evangelische Bücherei:

Öffnungszeiten sind unter „Evangelischen Kirchennachrichten“ veröffentlicht.

Landfrauen aktuell.

»Wie wirken sich Fernsehen und Computer auf unsere Kinder aus?« - dieser Frage gingen die Landfrauen bei ihrer kürzlichen Versammlung nach. Monika Haas hieß hier den Bildungsreferenten des BLHV, den Diplom-Pädagogen Matthias Werner aus Tiengen willkommen, der die Materie sehr umsichtig und aus unterschiedlicher Sicht anging.

»Wie sieht es denn mit Fernsehen und PC bei Ihnen daheim aus?« wollte der Referent als Erstes von seinen Zuhörerinnen wissen und es zeigte sich, dass Bedürfnisse und Gewohnheiten doch sehr unterschiedlich ausgeprägt und vielfach vom Temperament der Kinder abhängig sind. Das Medium Fernsehen hat sich mit den Jahren zwar weiterentwickelt, das Angebot wurde erheblich reichhaltiger, die Qualität aber kaum besser, war die gängige, hier vertretene Meinung. Dass in den USA bereits Vorschulkinder einen TV-Konsum von bis zu 35 Stunden pro Woche haben, stimmte bedenklich, weil solche Erscheinungen erfahrungsgemäß mit einiger Verzögerung auch zu uns herüberschwappen. Bei uns, so die Statistik, sitzen Zweijährige immerhin auch schon täglich eine Stunde vor der »Glotze«. Nicht selten hat der Fernseher auch die Rolle übernommen, die früher der Oma zufiel.

Werner berichtete von Untersuchungen, wonach Fernsehen die Gehirnströme verändert, Kinder und junge Menschen die virtuelle Welt für die Realität halten, Gewaltspiele und zu langes Fernsehen aggressiv machen. Von Nachteilen auf Psyche und Intelligenz ganz zu schweigen. Schulanfänger seien zunehmend bewegungsarm, zu dick, haben Augenschäden, außerdem sprachliche und motorische Defizite, Lehrer und Schulpsychologen wissen, dass Kinder heute weniger lern- und konzentrationsfähig sind. Auf der Strecke bleibt oft auch die Sozialkompetenz und die Gefühlswelt verändert sich. Auch das Gespür für Gut und Böse geht verloren, oft identifizieren sich die jungen Menschen mit den Tätern, Aggression und Brutalität nehmen zu.

Der Referent hatte natürlich gewisse Regeln für den verantwortungsbewussten Umgang mit dem Fernsehen, altersabhängig gestaffelt und individuell dosiert. Zu umfangreich, sie hier insgesamt zu zitieren. Werner forderte, den Kindern Gelegenheit zur Verarbeitung der Fernseherlebnisse zu geben, für Distanz zur »irrealen Fernseh-

welt« zu sorgen und den Bezug zur Realität herzustellen. Für wichtig hielt er, klare Regeln aufzustellen und bei Nichtzulassen eines Fernsehewunsches, das auch zu begründen. Einen Fernseher im Zimmer von Kindern unter 14 Jahren bezeichnete er als Vernachlässigung.

Auch für den Umgang mit dem PC gelten Regeln, jedoch sei zu unterscheiden, wann der Computer Lernmittel und wann er Spielplatz sei. Die Vielfalt der Anwendungsmöglichkeiten sollten durchaus genutzt werden dürfen und auch Spiele ab und an erlaubt sein, solange Freunde, Schule und Familienleben nicht zu kurz kommen.



Mit dem Fernsehen und dessen Auswirkungen auf Kinder befasste sich Matthias Werner beim Landfrauenverein.



Die Hornberger Fasnet

Wie war die Fasnet vor über 100 Jahren und noch früher?
Fortsetzung ...

Am 13. Februar 1902 heißt es dann, dass die Fasnacht aufgrund der allgemeinen schlechten Geschäftslage in diesem Jahr verhältnismäßig still verlaufen sei. An Katzenmusiken, **Hanseln und Dominos** habe es aber trotzdem nicht gefehlt.

Für die Narrenzunft Hornberg wäre es ungemein wichtig aus dieser Zeit noch Bilder oder Zeitungsausschnitte zu erhalten. Wir möchten vor allen Dingen die ältere Bevölkerung ansprechen. Wer weiss noch etwas über die Hornberger Fasnacht zu früheren Tagen. Kann uns jemand einen Hinweis über die o.g. Hansel geben?

Nach dem 1. Weltkrieg und in den 20iger Jahren wurden, aufgrund der schlechten wirtschaftlichen Gesamtlage, nicht jedes Jahr Umzüge durchgeführt. In den Jahren 1923, 1924, 1925 und 1926 wurden Fasnachts- Tanzveranstaltungen, sowie das Tragen von Masken und Verkleiden auf öffentlichen Straßen und Plätzen verboten.

Im Jahre 1927 wurde die Verbote dann anscheinend etwas gelockert, denn am 11. Februar 1927 (Schmutzige Donnerstag) machte die Stadtkapelle den Auftakt zum karnevalistischen Treiben. Mit den Klängen des Hornberger Narrenmarsches „Hans blib do“ zog sie durch die Stadt, begleitet von einer ansehnlichen Schar großer und kleiner Narren. Die Narrenzunft geht davon aus, dass dies der Beginn des bis heute durchgeführten Hemdglonkerumzuges

war.

Aus dem Jahre 1935 berichtet die „Schwarzwälder Chronik“, dass sich im Februar eine stattliche Anzahl Hornberger Narren im „Bären“ versammelten um das Hornberger Fasnachtsprogramm zu beraten und zu beschließen. Der Auftakt sollte am Schmutzigen Donnerstag wieder mit dem traditionellen Hemdglonkerumzug der Stadtmusik eingeläutet werden. Danach sollte auf dem Rathausplatz ein Narrenbaum aufgestellt werden. Während der Fasnachtssamstag den Vereinsveranstaltungen vorbehalten war, sollte am Fasnachtssonntag ein „Doppel-Umzug“ durch die Stadt ziehen. Einer von Süden ausgehend, er sollte die Bahnlinie Hornberg-Elzach darstellen, und der Zweite von Norden kommend, sollte an die erste Bahnlinie Nürnberg-Fürth erinnern. Beide Züge sollten in der Stadtmitte zusammentreffen.

Am Montag sollte es ein Heringessen geben und am Abend Maskenbälle in den Lokalen. Am Dienstag war ein Kindermaskenball und „Kehraus“ geplant, sowie am Aschermittwoch ein Umzug bei der man die Fastnacht zu Grabe tragen wollte.

Was war dann geblieben?

Der Hemdglonkerumzug fand statt, nur von einem Narrenbaumsetzen war leider nichts zu lesen. Der eingeleitete Doppelumzug wurde mangels verfügbarer Mittel abgesetzt. Lediglich eine kleinere Gruppe von närrisch gesinnten Sportsgrößen organisierten einen kleinen Umzug mit Rennwagen und neuesten Automodellen. Diesem schloß sich ein von vielen Zuschauern verfolgtes Straßenrennen vom Bühl bis zum Rathaus an. Die allgemeine Geldknappheit hatte auch die Fastnacht in Hornberg beeinflusst.

Um der Fasnet eine Regelmäßigkeit zu geben trafen sich am 22. März 1935 im Gasthaus Felsen ca. 20 Männer und gründeten den Karneval-Verein

„FEURIO E.V. Hornberg“.

Erster Vorsitzender wurde ein gewisser Herr Marec. Wir wissen von Herrn Marec nur, dass er vermutlich ein Halbjuden war und in der Steingutfabrik gearbeitet hat. Wahrscheinlich fiel er der Judenverfolgung im Dritten Reich zum Opfer. Leider sind keine weitere Details über ihn bekannt. Dirk Martin Archivar und Zunftsreiber

(die Berichte stammen größtenteils aus der Chronik der Narrenzunft Hornberg e.V. - verfasst von Wolfgang Neuß)

Fortsetzung folgt.



Termine Sprechstage

Sanierungssprechstunde

Sanierungsgebiet „Nord“ und „Stadtmitte II“

Die nächste Sanierungssprechstunde der KommunalKonzept Sanierungsgesellschaft mbH findet heute, am **Donnerstag, 24. Januar 2008 in der Zeit von 14.00 Uhr bis 17.30 Uhr in Zimmer 14 des Rathauses Hornberg** statt.

Die erforderlichen Voranmeldungen nimmt das Hauptamt, Zimmer 12, unter der Telefon Nr. (07833) 793 40 entgegen.

Sprechtag des Polizeipostens Wolfach im Rathaus

Der nächste Sprechtag des Polizeipostens Wolfach findet am heutigen Donnerstag in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr in Zimmer 16 des Rathaus-Nebengebäudes statt. POK Hauser und PHM Gebert stehen Ihnen als Ansprechpartner in polizeilichen Angelegenheiten zur Verfügung. Voranmeldung ist nicht erforderlich. Mit kurzen Wartezeiten ist im Einzelfall zu rechnen.

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr besetzt.

Sprechtag der Baurechtsbehörde im Rathaus Hornberg

Der nächste Sprechtag des Kreisbaumeisters Herrn Lehmann findet am Freitag, 01.02.2008 zwischen 9.00 und 11.00 Uhr im Stadtbauamt Hornberg, Zimmer 34 statt.

Finanzamt Offenburg, Außenstelle Wolfach

Beim Finanzamt Offenburg, Außenstelle Wolfach, finden am 04. und 05. Februar 2008 (Fastnachtsmontag und Fastnachtdienstag) keine Sprechstunden statt.

Am Schmutzigen Donnerstag, den 31. Jan. 2008 ist das Amt nur bis 12:00 Uhr geöffnet.

Sprechstage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle

77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Mo. 28.01. Offenburg, Landw.Amt 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Di. 29.01. Bühl, Landw.Amt 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Mi. 30.01. Achern, Bez.-Gesch.-Stelle 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Die Sprechstagebesucher für alle Sprechstage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.

Sprechstage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.



Veranstaltungen

Veranstaltungen Januar 2008

Design-Center geöffnet

in Hornberg, in de Werderstr. 36
der Duravit AG.

Montag bis Freitag
von 07:30 Uhr bis 19:00 Uhr
und Samstag
von 12:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Freitag, 25.01.2008

Uhrzeit variabel

Schlemmen und Spazieren

Infos und Anmeldung unter:

Hotel Restaurant Adler Tel. 07422/95380

Veranstalter:

Hotel Restaurant Adler, Tel. 07422/95380 Gasthof Gedächtnisshaus, Tel. 07422/4461 Landhaus Lauble, Tel. 07833/93660 Landgasthof Schwanen, Tel. 07833/935790

ab 18.00 Uhr Jahreshauptversammlung

Bläserjugend sowie

19.30 Uhr Musikverein und Trachtenkapelle Niederwasser e.V., mit Wahlen

Veranstaltungsort:

Gasthaus Rössle

Samstag, 26.01.2008

13.00 Uhr

Bezirks-Winterwandertag

Winterwanderung um Hornberg mit Schlusseinkehr
<http://www.schwarzwaldverein-hornberg.de>

Veranstaltungsort:
Treffpunkt am Bärenplatz Hauptstraße 85
Veranstalter:
Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

20.00 Uhr

Grün-Weiß-Ball

Fasnachtsveranstaltung des TV 1875 Hornberg mit der Tanzband Raabsody.
<http://www.tv-hornberg.de>
Tickets/Preise:
4,00 Euro (Ausweispflicht) Jugendlichen unter 16 Jahren wird kein Eintritt gewährt
Veranstaltungsort:
Stadthalle Hornberg

Sonntag, 27.01.2008

ab 16.30 Uhr

Schnurren

in den Hornberger Gaststätten
Veranstaltungsorte: Gasthaus Tannhäuser, Gasthaus Rose, Gasthaus Schützen, Gasthaus Rössle, Gasthaus Schondelgrund Gasthaus Krokodil, Clubhaus Sportplatz
Veranstalter:
Schnurranten Hornberg Bärbel Ketterer,
Tel. 0 78 33 / 9 39 60

Donnerstag, 31.01.2008

06.00 Uhr

Wecken im Hemdglonker

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Treffpunkt Schulhof, Umzug durch die Haupt- und Werderstraße
Veranstalter:
Narrenzunft Hornberg e.V.

10.30 Uhr

Schülerbefreiung

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Veranstaltungsort:
Grund- und Hauptschule Hornberg

11.00 Uhr

Kindergartenumzug

des Katholischen Kindergartens mit der Narrenzunft Hornberg e.V.
<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Veranstaltungsort:
Katholischer Kindergarten "Don Bosco"

14.00 Uhr

Hornberg sucht den "Super-Mini-Star"

An diesem Mittag werden die Kleinen ganz groß!
<http://www.buchenbronner-hexen.de>
Veranstaltungsort:
Stadthalle Hornberg
Veranstalter:
Buchenbronner Hexen e.V.

ab 15.30 Uhr

Teufelsuppenverkauf

auf dem Hinteren Rathausplatz
<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Veranstalter:
Narrenzunft Hornberg e.V.

16.30 Uhr

Rathaussturm

Schlüsselübergabe durch den Hornberger Bürgermeister, Narrenbaumstellen und Fahnenhissen
<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Veranstaltungsort:
Vor dem Rathaus, Bahnhofstraße 1 - 3, 78132
Veranstalter:
Narrenzunft Hornberg e.V.

18.00 Uhr

Hanselesuchen

Kinder suchen das Hornberger Hansele
<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Treffpunkt auf dem Evangelischen Kirchplatz
Veranstalter:
Narrenzunft Hornberg e.V.

19.30 Uhr

Hemdglonkerumzug

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Treffpunkt am Viadukt in der Poststraße
Veranstalter:
Narrenzunft Hornberg e.V.

20.00 Uhr

Hemdglonkernacht

der Buchenbronner Hexen e.V.
Jugendliche unter 16 Jahren kein Einlass
<http://www.buchenbronner-hexen.de>
Tickets/Preise:
4,00 Euro
Veranstaltungsort:
Stadthalle Hornberg

Freitag, 01.02.2008

Uhrzeit variabel

Schlemmen und Spazieren

Infos und Anmeldung unter:
Hotel Restaurant Adler Tel. 07422/95380
Veranstalter:
Hotel Restaurant Adler, Tel. 07422/95380 Gasthof Gedächtnisshaus, Tel. 07422/4461 Landhaus Lauble, Tel. 07833/93660 Landgasthof Schwanen, Tel. 07833/935790

19.30 Uhr

Wanderstammtisch

des Schwarzwaldverein OG Hornberg
Wir treffen uns um 19:00 Uhr beim Neukauf/Parkplatz und wandern nach Gutach. Wer nicht wandert, kann direkt nach Gutach fahren.
Veranstaltungsort:
Gasthaus Rössle in Gutach

20.11 Uhr

Feuerwehfasnet Niederwasser

im Gemeindesaal Niederwasser
<http://www.feuerwehr-hornberg.de>
Veranstalter:
Freiwillige Feuerwehr Niederwasser

Samstag, 02.02.2008

19.30 Uhr

Fackelumzug

durch Hornberg mit den Hornberger Zünften und Gastzünften
<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Veranstalter:
Narrenzunft Hornberg e.V.

20.00 Uhr

Hörnerball

mit Maskenprämierung
<http://www.narrenzunft-hornberg.de>
Veranstaltungsort:
Stadthalle Hornberg
Veranstalter:
Narrenzunft Hornberg e.V.

20.11 Uhr

Fasnet in Betonien

Fasnachtsveranstaltung der Kath. Kirchengemeinde
Veranstaltungsort:
Katholisches Pfarrzentrum Hornberg

Sonntag, 03.02.2008

12.00 - 18.00 Uhr

Narrendorf

Veranstaltungsort:

Evangelischer Kirchplatz

14.00 Uhr

Großer Fasnetsumzug

Umzug durch Hornberg aller Hornberg Zünfte sowie zahlreicher Gastzünfte

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>

Veranstalter:

Narrenzunft Hornberg e.V.

20.00 Uhr

Großer Zunftball

Fasnachtsveranstaltung mit Programm und anschließend Tanz

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>

Veranstaltungsort:

Stadthalle Hornberg

Veranstalter:

Narrenzunft Hornberg e.V.

Dienstag, 05.02.2008

15.00 Uhr

Kinderumzug

der Narrenzunft Hornberg e.V.

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>

Veranstaltungsort:

Treffpunkt hinter dem alten Schulhaus in der Vorstadtstraße

15.30 Uhr

Kinderball

Fasnachtsveranstaltung mit Spiel und Spaß für Kinder

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>

Veranstaltungsort:

Stadthalle Hornberg

Veranstalter:

Narrenzunft Hornberg e.V.

18.30 Uhr

Hanseleverbrennen

Umzug mit Hanseleverbrennen, im Anschluss Fasnachtsausklang im Gasthaus Tannhäuser

<http://www.narrenzunft-hornberg.de>

Veranstaltungsort:

Treffpunkt beim Viadukt in der Poststraße

Veranstalter:

Narrenzunft Hornberg e.V.



Schnurren

27.01. 2008, Beginn: 16:30 Uhr

in den Gaststätten:

Schützen, Rose, Tannhäuser, Schondelgrund, Rössle, Clubhaus

und ab 17:10 Uhr im Gasthaus Krokodil

mit den Gruppen:

Staubwedler, In geheimer Mission, Schlossgeister, Schnurrantenmusik, Jung und Alt, Gassenfeger

Die Hornberger Schnurranten freuen sich auf Ihr Zuhören!

Narrenzunft Hornberg e.V.

Geisterstunde vorverlegt!

Dem am 20.00 Uhr stößt am Fasnets-Sundig der Große Zunftball der Narrenzunft Hornberg e.V. in der Holzwanne und gegen den dröhligen Matsch.

Zu Ebnberg Bürger het Bar bestimt, Guck het Zeit Fasnet in Oberstübli.

erwartet Sie ein schauky-schönes Ambiente mit abwechslungsreichem Programm, Stimmung, Tanz und guter Laune.

- Tolles Programm mit Show, Tanz, Humor und Musik
- Tanz und Stimmung mit der 4-Messe-Orchestral „Phosokopf“
- Disko-Bar und Disco-Bar in den legendären „Kobankamer“
- Wärme und kalte Küche für den Nicker und großen Hunger
- Selbstbar für Foxy, Kaffee & Kuchen in der Kaffeebar

Das ist für wirklich jeden was dabei!

Foto: Zunftball 2007

Großer Zunftball - Stadthalle Hornberg - Beginn 20:00 Uhr
Einlass 19:00 Uhr - Eintritt 6,50 € / Mitbringer 4,50 €



Vereine

Redaktionsschluss wegen Fasnet vorverlegt

Da die Rathäuser in der Fasnetwoche (KW 6) am Montag und Dienstag geschlossen sind, wird der Redaktionsschluss für das Amtliche Nachrichtenblatt – Erscheinungstermin Donnerstag, 07. Februar 2008 – **vorverlegt auf Freitag, 01.02.2008, 11.30 Uhr.**

Beiträge die nach diesem Termin eingeliefert werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

Bitte Beachten!

Die Veranstalter des Narrendorfes weisen darauf hin, dass das Narrendorf in die Stadt, rund um das Bärenareal verlegt wurde.

Dies betrifft natürlich auch die Parkplätze am Traubenplatz.

Bitte halten Sie diese Parkplätze am Fasnets-Sundig frei, damit die Stände aufgestellt werden können.

In der Stadtmitte wäre es auch wünschenswert die Parkplätze entlang der Umzugsstrecke freizuhalten.

Mit närrischen Narri-Narro

Heiko Schneider

Buchenbronner-Hexen e.V. Hornberg



AWO- Fasnet

Die AWO-Hornberg lädt zusammen mit den Naturfreunden auf den Schmutzigen Donnerstag, 31. Januar, ab 14.00 Uhr zur Fasnet in die Begegnungsstätte ein.

Wir heißen Sie mit „Narri- Narro“ ganz herzlich willkommen. Bei heiteren, närrisch beschwingten Stunden wollen wir den Alltag einmal vergessen. Bringen Sie gute Laune und Humor mit, vielleicht auch einen lustigen Beitrag oder Sketch. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Zu einem zünftigen Fasnetabschluss gehört natürlich auch das traditionelle Heringessen. Hierzu laden wir Sie auf Dienstag, 05. Februar, 14.00 Uhr ebenfalls in die Begegnungsstätte ein. Die AWO und die Naturfreunde freuen sich auf Ihren Besuch.

AWO-Bauchtanz-Tanzkreis

Die Grundelemente des Bauchtanzes gehören zu den ältesten Schöpfungen des Tanzes. Der Bauchtanz kann in jedem Alter Spaß an körperlicher Bewegung vermitteln und ist ein gutes Beckenboden- Training. Die Muskulatur wird gelockert und entspannt. Im Tanzkreis besteht die Möglichkeit, die erworbenen Grundkenntnisse anzuwenden und Neues auszuprobieren. Auch Anfänger sind herzlich willkommen.

10 Abende, jeweils dienstags im Gymnastikraum der Wilhelm- Hausenstein- Schule Hornberg, neues Schulhaus.

Beginn: Dienstag, 12.02.08, 19.30 Uhr bis 20.30 Uhr, Gebühr: 10 Euro für Mitglieder, 12 Euro für Nichtmitglieder

Anmeldung bei: Henriette Haas, Tel. 07833/96996
Hinweis: Hüfttuch (Schal o. Ä.), Decke sowie bequeme Kleidung mitbringen. Wer möchte, kann auch gerne spezielle Bauchtanzkleidung anziehen.

Bienenzuchtverein Hornberg

Der Bezirksbienenzuchtverein Hornberg lädt seine Mitglieder mitsamt ihren Familien sowie Freunde und Gönner des Vereins zu seiner Jahreshauptversammlung ein. Sie findet am Sonntag, dem 10. Februar, im »Schondelgrund« statt und beginnt um 14 Uhr. Auf der Tagesordnung stehen die obligatorischen Berichte, Ehrungen und ein Fachvortrag von Horst Rosewich über »Kultur und Bienenhaltung auf Java«. Natürlich gibt es auch wieder eine reichhaltige Tombola. Ein gemütliches Beisammensein schließt sich an.



Galgenhexen vom Tunnelberg Hornberg e.V.

Ene mene Rösserschwänze,

Wochenends wieder wilde Hexentänze!!

Hallo Liebesgesichter! Nachdem wir uns in U' harmersbach eine wilde Such- und Aufholjagd mit manch zu groß geratener Schlossberghexe geliefert haben, treffen wir uns am Freitag (25.01.08) zur Siegerehrung im Gasthaus Rose. Dort schnappe sich dann jeder eine Schlossberghexe und lege mit dieser einen flotten Strohschuh aufs Parkett. Weniger tanzbegeisterte Hexen dürfen sich natürlich stattdessen auch gerne auf einen roten Rossler einladen lassen.

;o) Treffpunkt für den munteren Reigen ist um 19:15 Uhr unser allerliebstes Bahnhöfle.

Wem nach durchzechter Nacht immer noch die Schuhe qualmen und der Hals in den frühen Morgenstunden nach kühlem Nass lechzt, sollte sich am Samstag (26.02.08) um 18 Uhr wiederum im Höfle einfinden. Die ausgedörrte Hexe ist nämlich in Tuttlingen zur Hexennacht eingeladen. Und wen es dann tatsächlich trotzdem noch dürstet, kann gerne nach der Rückkehr zum fröhlichen Absackertrinken beim Grün-Weiß-Ball stolpern. Die Jungs und Mädels brauchen sicher wieder Hilfe beim Abschließen. Ihr wisst ja, die letzte Hexe trägt grün! ;o) Nur noch ein Mal schlafen, dann reiten wir los!!

Gruß und Kuss – Blasen am Fuß. Eure Unterhexe



*verantwortlich leben
solidarisch handeln*

Die Kolpingsfamilie Hornberg wartet wieder mit einem vollen Programm auf

"Die Mischung macht's !"

Ausgesprochen vielseitig und abwechslungsreich, bietet auch im neuen Jahr 2008 das Programm der Kolpingsfamilie Hornberg mit ihrem Vorsitzenden Roland Lehmann bestimmt für jeden etwas. "Die Mischung macht's !" heißt es nicht nur beim Kaffee, sondern auch für den Veranstaltungskalender der Kolpinger.

Schon am 2. Februar nimmt die "Fasnet in Betonien" die großen Narren "in Beschlag". Am 10. März findet dann die diesjährige Hauptversammlung mit Neuwahlen statt, und eine Woche später wird zur Kreuzwegandacht der Region Ortenau eingeladen.

Am 12. April steht wieder eine Altkleidersammlung auf der Agenda, und der Mai beginnt mit der obligatorischen Wanderung durch Wald und Feld. Noch im gleichen Monat beteiligen sich die Mitglieder der Kolpingsfamilie wie jedes Jahr am Aufbau des Fronleichnamaltars auf dem evangelischen Kirchplatz und an den Gottesdiensten des "Herrgottstages" am 22. Mai. "Erst die Arbeit, dann das Vergnügen!" heißt es nach einer altbewährten Regel, wenn die Wasserbecken in den Außenanlagen des Kirchen- und Gemeindezentrums gründlich gereinigt und saniert werden und dann zu einem zünftigen Grillfest eingeladen wird. Dass auch die Kolpingsfamilie am 15. Juni an der Gestaltung des Patroziniums der Pfarrgemeinde mitwirkt, die als ihren Schutzpatron den heiligen Johannes den Täufer verehrt, erscheint wohl auch deshalb selbstverständlich, weil dieses Fest gleichzeitig als "Tag der Seelsorgeeinheit" der vier Kirchengemeinden von Gutach, Hausach, Hornberg und Niederwasser eine besondere Bedeutung erlangt.

Die Termine für folgende Unternehmungen sind noch nicht im Einzelnen festgelegt. Geplant sind jedenfalls eine Wanderung auf dem "Lotharpfad" an der Schwarzwaldhochstraße, gemeinsame Fahrten nach Kappel-Grafenhäusern am Rhein, zum Mercedes-Benz-Museum in Stuttgart und zur Haseler Tropfsteinhöhle im Wiesental. Dagegen bleibt man mit einem Besuch des Duravit-Design-Centers in heimischen Gefilden.

Zu all diesen Vorhaben sollen noch verschiedene Aktionen der Gruppe "Junge Familien" kommen. Mit dem Besuch des diesjährigen Jubiläums der befreundeten Kolpingsfamilie Offenburg-Bühl am 30. November und mit dem Kolpinggedenktag am 07. Dezember beschließen die Kolpinger dann das diesjährige Veranstaltungsprogramm; und weil niemand von ihnen in die Zukunft schauen kann, heißt es auch heuer wieder: "Änderungen vorbehalten!"

Probenarbeit für die Feuerwehrrfasnet in Niederwasser läuft auf Hochtouren

Trotz der nur kurzen Zeit bis zur Fasnet 2008 studieren die Feuerwehrkameraden aus Niederwasser derzeit wieder ein lustiges und abwechslungsreiches Programm für die Feuerwehrrfasnet 2008 ein. Diese findet wie gewohnt am Fasnets-Freitag den 1. Februar 2008 um 20.11 Uhr im Gemeindesaal in Niederwasser statt.

Nicht nur engagiert, sondern auch kreativ müssen die Feuerwehrmänner sein, denn die nur kurze Zeit bis zur Aufführung verlangt Einiges ab. Doch dass den Kameraden aus Niederwasser nie die Ideen ausgehen zeigt die derzeitige Probenarbeit. Die Gäste erwartet neben einem Tanz des Feuerwehrballetts, lustige Sketche und weitere Aufführungen die die Lachmuskeln ganz schön in Anspruch nehmen werden. Die traditionelle Feuerwehrrfasnet zeichnet sich schon seit Jahren durch Ihre gemütliche Atmosphäre im Gemeindesaal aus. Alt und Jung kommen hier gleichermaßen auf ihre Kosten. Aufwendige und originelle Kostüme gehören ebenso dazu, wie der Tanz- und Unterhaltungsmusiker, der mit alten aber auch neuen Hits für die richtige Stimmung sorgt. Nach dem Programm kann man den Abend in der Bar bei einer großen Auswahl an Getränken ausklingen lassen oder das Tanzbein schwingen.

Die Feuerwehr Abt. Niederwasser lädt Sie herzlich dazu ein und freut sich auf zahlreiche Besucher.
Feuerwehr Abteilung Niederwasser



Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V.

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

des Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V. am Freitag, dem 25. Januar 2008 um 19.30 Uhr im Gasthaus Rössle in Niederwasser.

Des Weiteren findet um 18.00 Uhr ebenfalls im Gasthaus Rössle die Jahreshauptversammlung der Bläserjugend im Musikverein-Trachtenkapelle Niederwasser e.V. statt.

Der Vorstand



Am Mittwoch, 6. Februar, findet die nächste Wochentagswanderung statt.

Der Ausgangspunkt ist in Halbmeil. Von dort aus geht es über den Eckleweg zum Biesle und weiter hinauf zum Ober Löchle, bevor man durch das Sulzbächle wieder zum

Ausgangspunkt gelangt, wo die Schlusseinkehr stattfindet.

Treffpunkt: 13.00 Uhr Viadukt-Parkplatz mit Pkw
Führung: Horst und Traudel Seckinger



Naturfreundejugend Hornberg

Programm Umweltdetektive 2008

Jeden Dienstag Jugendtreff um 1900 Uhr für Jugendliche ab 16 Jahren.

Rheumaliga

Trockengymnastik: jeweils dienstags um 16.15 Uhr

Wassergymnastik: montags

Abfahrt der Busse: Haltestellen: Duravit, Krokodil, Pleuler

Bus 1 um 14.07 Uhr – Rückfahrt um 17.00 Uhr

Bus 2 um 18.04 Uhr – Rückfahrt um 20.55 Uhr

Telefon 07832/2609 (Matt)



Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

26. Januar: Bezirks-Winterwandertag des Bezirks Föhrenbühl rund um Hornberg. Treffpunkt: 13.30 Uhr am Bärenplatz, Führung: Hermann Nick und Edith Klausmann, Gehzeit: ca. 2 Stunden, anschließend gemütliches Beisammensein im Gasthaus Krokodil.



Jugendtraining bis April 2008

Freitag von 14 - 16h in der Sporthalle bei Uschi Maurer

VdK-Kreisverband lädt ein zur Fahrt nach Südtirol

Wie der VdK-Ortsverband Hornberg-Gutach mitteilt, organisiert der VdK-Kreisverband Offenburg vom 14. bis 18. Mai eine Fahrt nach Südtirol und lädt Mitglieder und Nichtmitglieder zur Teilnahme ein. Standort ist das Hotel »Ideal Park Leifers« bei Bozen, ein gepflegtes Haus mit Erlebnis-Traubad. Von hier aus werden Tagesausflüge nach Bozen, zum Kalterer See, in die Dolomiten und zum Reintal (!) unternommen. Die Kosten für Hin- und Rückfahrt in modernen Omnibussen, für Halbpension (einschließlich Tagesausflüge) betragen 320 € pro Person im Doppelzimmer. Der Einzelzimmerzuschlag beläuft sich auf 60 €. Zustiegemöglichkeiten sind in Hornberg, Hausach und Haslach gegeben. Anmeldungen nimmt der Kreisvorsitzende Bruno Rössner, Offenburg, Telefon 0781/39139 bis zum 30. Januar entgegen.